



Treffsicher. Gottsdorfs Sascha Becksteiner und der Emmersdorfer Michi Böhm teilten sich mit jeweils acht Treffern den Torschützenkönig. *Foto: Gerald Götsch*

ERGEBNISSE

○ Vorrunde

Gruppe A: Nöchling - Maria Taferl 4:3, Waldhausen - Gottsdorf U23 3:3, Nöchling - Waldhausen 2:2, Maria Taferl - Gottsdorf U23 5:6, Gottsdorf U23 - Nöchling 2:1, Maria Taferl - Waldhausen 4:5.

Tabelle: 1. Gottsdorf U23, Torverhältnis 11:9, 7 Punkte; 2. Waldhausen, 10:9, 5; 3. Nöchling, 7:7, 4; 4. Maria Taferl, 12:15, 0.

Gruppe B: Gutenbrunn - Emmersdorf 3:5, St. Oswald - Yspertal 3:4, Gutenbrunn - St. Oswald 4:3, Emmersdorf - Yspertal 6:3, Yspertal - Gutenbrunn 1:0, Emmersdorf - St. Oswald 5:5.

Tabelle: 1. Emmersdorf, Torverhältnis 16:11, 7 Punkte; 2. Yspertal, 8:9, 6; 3. Gutenbrunn, 7:9, 3; 4. St. Oswald, 11:13, 1.

○ Kreuzspiele

Gottsdorf U23 - Yspertal 4:7, Emmersdorf - Waldhausen 9:10 n.E. (4:4).

○ Platzierungsspiele:

Spiel um Platz 7: St. Oswald - Maria Taferl 7:2.

Spiel um Platz 5: Gutenbrunn - Nöchling 4:3.

Spiel um Platz 3: Emmersdorf - Gottsdorf U23 4:2.

Finale: Yspertal - Waldhausen 6:1.

Beste Spieler: Jakob Wöran (Waldhausen).

Beste Torhüter: Simon Leonhardsberger (Waldhausen).

Torschützenkönig: Sascha Becksteiner (Gottsdorf U23) und Michael Böhm (Emmersdorf) jeweils 8 Tore.

KURZ NOTIERT

U13-Hallenturnier. Vor den Kampfmannschaften duellierten sich fünf Mannschaften der U13-Mädchen um den Turniersieg. Am Ende setzte sich die NSG St. Oswald/Nöchling/Yspertal mit drei Siegen und einem Unentschieden vor der JHG West durch. Beste Torschützin wurde Josefine Brunner (JHG West) mit 7 Treffern, beste Torfrau Vanessa Boyer (Kleinmünchen).

Premierensieg beim Heimturnier

8. Yspertaler Hallenmasters | Der USV Yspertal fegte Waldhausen im Finale mit 6:1 vom Parkett. SCU Emmersdorf holte dritten Platz.

Von Gerald Götsch

Bei der achten Auflage des Hallenmasters des USV Yspertal kämpften am Samstag acht Mannschaften um den Titel des Hallenkönigs. Neben sechs Mannschaften aus der 2. Klasse Yspertal waren wie im Vorjahr auch die Gottsdorfer U23 (1. Klasse West) und der ASV Gutenbrunn (1. Klasse Waldviertel) zu Gast.

In der Gruppe A war die Spannung kaum zu überbieten. Erst die letzten Gruppenspiele entschieden über den Aufstieg in die Kreuzspiele. Im entscheidenden Spiel sicherte sich die Gottsdorfer U23 gegen Vorjahressieger Nöchling mit einem 2:1 den Gruppensieg. Waldhausen belegte mit einem Sieg gegen Maria Taferl den zweiten Gruppenplatz. „Wir haben heute bewusst einige Spieler für die Frühjahrs-

meisterschaft geschont“, so Nöchling-Trainer Karl Schmidt.

In der Gruppe B behielt Emmersdorf ohne Niederlage die Oberhand, wobei Legionär Michal Jilek nicht zu stoppen war. Gastgeber Yspertal sicherte sich mit einem 1:0 gegen Vorjahresfinalist Gutenbrunn den zweiten Rang. Pech hatte die Forsthofer-Elf aus St. Oswald, die mit zwei knappen Niederlagen und einem Remis den Kürzeren zog.

Gastgeber überrascht in Finalspielen

Das erste Kreuzspiel um den Finaleinzug endete mit einer Überraschung: Gastgeber Yspertal sicherte sich in einem temporeichen und spannenden Spiel gegen die bis dahin ungeschlagenen Gottsdorfer mit einem 7:4 das erste Fi-

nalticket. Im zweiten Spiel behielt Waldhausen mit dem stark aufspielenden 16-jährigen Jakob Wöran gegen Emmersdorf im Penaltyschießen die Oberhand.

Nachdem sich Emmersdorf im kleinen Finale gegen Gottsdorfer mit 4:2 durchsetzte, trafen im Endspiel die jeweiligen Gruppensieger Waldhausen und Yspertal aufeinander. Nach der schnellen Führung der Waldhausener steigerten sich die Gastgeber von Minute zu Minute. Am Ende jubelten die Yspertaler mit einem 6:1 über ihren ersten Turniersieg.

„Es wurden faire Spiele geboten, auch Verletzungen gab es keine. Ich freue mich natürlich über unseren Turniersieg“, so Yspertals Obmann Wolfgang Schauer. Zum besten Spieler wurde Waldhausens Jakob Wöran gewählt.



Premierensieg. Groß war der Jubel beim USV Yspertal. Mit einem 6:1 über Waldhausen holten sich die Gastgeber erstmals den Titel beim Hallenmasters. *Foto: USV Yspertal*